

**AUGUST MAI,**  
Uhrmacher u. Juwelier,  
43 Süd Illinois Straße,  
empfiehlt ganz besonders seine große Auswahl in  
Rockford Uhren,  
Springfield Uhren,  
Elgin Uhren,  
Walther Uhren,  
u. u. u. und verfügt zuverlässige Bedienung.

**George F. Borst,**  
**Deutsche Apotheke.**  
Recepte werden nach Vorschrift an-  
gesetzigt. Toiletten - Artikel jeder  
Art.

440 Sued Meridian Str.

Indianapolis, Ind., 17. September 1869.

### Lokale S.

Am nächsten Dienstag ist der Ge-  
burtstag der täglichen "Tribüne."

Die Zahl der Todesfälle in der  
abgelaufenen Woche betrug 20.

Das republikanische County  
General-Comit hatte gestern Nachmittag  
eine Sitzung.

Heute Nachmittag kann, wer Lust  
hat, im Military Park eine Temperenz-  
Sprech hören.

Die besten Schuhe und  
Stiefel findet man im Capi-  
tal Schuhladen, No. 18 Ost  
Washington Str.

Die "High Artillery" hat die  
Kirche an der Ecke von New York und  
Alabama Straße als Waffenhaus und  
Ereignisplatz gemietet. Sonderbare Be-  
nutzung einer Kirche.

Aus Galveston, Tex., empfangen wir  
von Herrn G. F. Peirce, Broadwater nahe  
32. Straße, folgende Nachricht: "Seit  
Jahren gebraucht ich Dr. August König's  
Hamburger Trocken für mich und  
meine Familie und zwar immer mit vollem  
Guten Erfolg, daß ich viele Doktorrech-  
nungen gefaßt und manche Krankheit von  
der Schwelle weg gehalten habe, deßhalb  
habe ich die Trocken stets im Hause, da-  
mit dieselben immer bei der Hand sind.  
Für neuerliches Kopftrocken, wofür sie meine  
Frau gebrauchen, sind die Trocken uner-  
sprüchlich. Ich kann dieses Mittel allen Le-  
benden auf Weise empfehlen und hoffe,  
daß dieselben für Andere thun, was sie für  
mich und meine Familie gethan haben."

Der Assizee der Central-Bank  
erstattete gestern in der Circuit Court  
Bericht. Er hat bis jetzt im Gange  
\$21,369,26 eingezogen und \$2,455,45c  
verausgabt, womit sich in seinen Händen  
die Summe von \$18,833,80 befindet.  
Er glaubt, daß für die Gläubiger 30  
Prozent übrig bleibend werden.

Der Lieberkranz wird am nächsten  
Sonntag seine regelmäßigen Abend-  
veranstaltungen wieder aufnehmen. Hoff-  
entlich werden sich dieselben auch in die-  
ser Saison der Beliebtheit erfreuen, die  
im vorigen Winter so offenbar zu Tage  
trat.

Die Herren Heinrich Schnell und  
George Evans haben die Führung der  
früheren Frank Bach'schen Wirtschaft  
No. 191 Ost Washington Str. übernom-  
men und sicherten ihren Gästen bei freund-  
licher und zuvorkommender Bedienung  
die Verbreitung von Getränken bester  
Qualität zu.

Ein Hugen, eine Erlösung oder  
ein weber Hugen sollte sofort gebebt werden,  
Rathskeller und Schwimmhütte,  
Brown's Bronchial Trocken  
bringen nicht wie Sprüche und Balsame  
den Magen in Ordnung, sie schwämmen  
den Reiz zum Husten und helfen bei  
Asthma, Brüne, Husten, Catarrh und  
allem Halskrankheit, welche öffentliche Red-  
ner und Sänger ausgesetzt sind. Seit  
dreizehn Jahren sind Brown's Bronchial  
Trocken von Arzten empfohlen worden  
und haben immer aufzutreden gefehlt. Seit  
einem Menschenalter sind sie in Gebrauch  
und haben ihrem wohlbewerteten Rang  
als scheinbares Heilmittel erhalten. Werden  
überall zu 25 Cents die Flasche verkauft.

An der Washington Straße ge-  
rade dem Hotel Hawk gegenüber befindet  
sich eine so große Anzahl von Wirthschaften,  
dass der Durstige in Verlegenheit kommt wohin er sich wenden soll. Um  
unsere Leser die Verlegenheit zu sparen, machen wir sie auf die Wirthschaft  
des Herrn Peter Frey, No. 133 Ost Wash-  
ington Str. aufmerksam, wo man die  
besten und frischesten Getränke bekommt.

Als gestern Abend ein Führer  
mann der Mass'schen Brauerei, Na-  
mens Kleiner, aus einem Geschäft an  
der Ost Washington Str. Verdeutscher  
holte, wurde das vor dem Wagen ge-  
spannte Pferd plötzlich wild, es wollte  
ausreiten und der Wagen fiel um. Klei-  
ner erlitt dabei einige unerhebliche Ver-  
letzungen.

"An Infernal Humbug." Seit ei-  
niger Zeit litt ich so bedeutend durch Rheu-  
matismus in meinen Fußgelenken, daß ich  
oft Krücken zu Hilfe nehmen mußte um  
mich von einem Platz zum anderen zu be-  
wegen. Ich probierte vielerlei Mittel ohne  
Erliechtung zu finden, da wurde mir ge-  
rathen das St. Jacobs Öl zu gebrauchen  
und ich kaufte eine Flasche. Nachdem ich  
dieselbe geöffnet hatte und daran roch,  
sagte ich zu mir selbst: "Dieses ist wieder  
ein anderer 'Infernal Humbug' weil die  
Flasche gerade roch, wie ein halsdugend  
ander Mittel die ich erfoglos angewandt  
habe. Da ich nur einmal dafür mein  
gutes Geld ausgegeben, darf ich behaupten  
dass das St. Jacobs Öl zu gebrauchen  
ist." Herr Abernethy, Eigentümer des New  
Denison Hotel wurde von der Anklage  
einen farbigen Genossen provoziert zu  
haben, freigesprochen.

Anna McPherson und Mollie Evans  
zwei Damen der Habschwelt erhielten  
einschließlich eines Quartiers im Hotel  
Adams, sie wollen sich besser fühlen wenn der  
Herr Major die Freundschaft hätte, sie  
auf freien Fuß zu setzen.

Sam Jones trieb sich gestern Abend  
mit seinem Liebchen im Park herum und  
wurde heute Morgen dieses Vergehens  
straflos aus. Es wurde bewiesen daß er  
nicht sie, sondern sie ihn verhauen hatte.

Doctor Ness welcher heute Morgen seine  
beste Hälfte geprägt haben soll ging  
straflos aus. Es wurde bewiesen daß er  
nicht sie, sondern sie ihn verhauen hatte.

Die Gnädige hatte nämlich des Guten zu  
viel genossen, daher der Streit.

Herr Abernethy, Eigentümer des New  
Denison Hotel wurde von der Anklage  
einen farbigen Genossen provoziert zu  
haben, freigesprochen.

Mary Mat eine alte irische Frau an-

geklagt in ihrer Nachbarschaft an Bucka-

nons Straße den Frieden gefördert zu ha-

ben wurde um \$5 und Kosten, Summa-

Summarum \$12 bestraft. Ungefähr 20

### Na der Zeit.

Es wird vielleicht Mancher denken, daß  
es jetzt wo es immer noch ziemlich warm  
ist noch zu früh ist, vom Herbst oder vom  
Winter zu sprechen. Wir sind anderer  
Meinung, denn wir kennen die Lüften  
des Herrn Wettermachers und wissen,  
dass der Frost über Nacht kommt. Es ist  
deßhalb genüg an der Zeit, daß wir Her-  
zen, die sich mit schönen Herbstanzügen  
verkleidet wollen auf das reichhaltige  
Geschäft von Leonhardt Müller No.  
12, Straße Louis, Mo.

Das genannte Geschäft ist mit den  
modernen Stoffen versehen, und gar-  
antiert, daß alle datell bestellten Angläe  
vorausgängig passen. Auch wird man dor-  
tig recht zuvorkommend, prompt und  
billig bedient.

### Bücherth.

Bon Ferdinand Lassalle's Reden und  
Schriften ist die 12. und von Corbin's  
Geschicht der Neuzeit die 19. Lieferung  
erschienen. Beide Werke sind durch Herrn  
Carl Pingpank No. 7. S. Alabama Str.  
zu beziehen.

### Rätsel.

Zwei Chelente streiten sich,  
Warum? Es flügt fast lächerlich:  
Das Zimmer soll't ein Gewand  
Schaffen durch das Males Hand.  
Und da war's grad' die Farb eben,  
Die Klaub zu dem Streit gegeben —  
Die erste Söhle mit jungen Gedanken  
Die zweite soll es werden.  
Der Maus' gebot ihr darauf Ruh  
Und rief ihr dasch' zu wie zu  
Sieh' du's nicht' dieser Frisch,  
Geh' heim zu'n Ganze n, woher du bist."

(Die Auslösung folgt am nächsten Sonntag).

Ausslösung des Rätsels in vorher Nummer:

Zotte - Motte.  
Wichtige Ausslösungen gingen uns zu von:  
Bertha Fischer, Leder, Frau B.

Mütter! Mütter! Mütter!

Werdet Ihr bei Nacht gestört und  
unterbrochen ein frisches, zahnbendes Kind  
durch Schreien Eure Ruhe? Wenn ja,  
dann laßt sofort eine Flasche von Mr.  
Pingpank's Soothring Syrup.  
Der Nachbar darf es nicht dem kleinen  
Schreier sofort helfen, es wird dem kleinen  
Schreier auf Ordern, die es jemals ge-  
braucht hat und die Frau nicht sofort  
wird, daß es abßift, der Mutter  
Ruhe verschafft und des Kindes Freude  
wie ein Zauber herstellt. Es ist vollständig  
sicher in allen Fällen, schmeckt  
angenehm und ist nach dem Rezept einer  
der ältesten und besten weiblichen Ärzte  
in den Ber. Staaten hergestellt. Es ist  
überall zu haben zu 25 Cents die Flasche.

Ein Projekt zur Erbauung eines  
Diedesfesten Gebäudes zur Aufbewahrung  
von Werthsachen (safety deposit vault)  
ist in Gang.

Die Herren Altemann sind bö-  
darüber, daß der Polizeirath sich erlaubt  
hat, die baulichen Veränderungen an  
Stationhouse vorzunehmen, ohne die  
hohen Herren darum zu fragen  
und die Ansicht des Stadtamts, das Recht  
dazu hatte, nicht ihnen gar nicht.  
Der Bau hat \$495 gefestigt und der  
Patronen \$290. Die Herren Altemann  
sind sehr dünnhäutig und ungeheuer  
leicht in ihrer Würde verlegt. Außer die-  
ser Eigenschaft haben wir bis jetzt nur  
die ihrer Überflüssigkeit an ihnen wah-  
rgenommen.

(Aus unseren gestrigen Abendblättern.)

Polizeigericht.

Squire Johnson, der jungirende  
Major, hatte heute eine lange Sitzung,  
welche bis 1 Uhr heute Nachmittag dau-  
erte. Die Schulde lag darin, daß die  
der Geschäftsräte sich nicht  
schuldig bekannten wollten und darauf be-  
standen, prozessiert zu werden.

Dreizehn Malteser wurden vorge-  
führt; darunter 6 wegen Trunkenheit und  
einer wegen Bagabuindens. Sie  
wurden bestraft.

Jane Taylors, eine Zarlige, welche  
mit einer weißen Harz Street anfangt  
und dieselbe in den Finger bis, belachte  
sich des Angriffs schuldig, und zahlte  
Strafe.

John Greathouse des Großdiebstahls  
angeflagt verzichtete auf ein Vorverhör und  
wurde dem Criminalgericht über-  
wiesen.

William Taylor wurde von der Anklage  
einen farbigen Genossen provoziert zu  
haben, freigesprochen.

Anna McPherson und Mollie Evans  
zwei Damen der Habschwelt erhielten  
einschließlich eines Quartiers im Hotel  
Adams, sie wollen sich besser fühlen wenn der  
Herr Major die Freundschaft hätte, sie  
auf freien Fuß zu setzen.

Philip Rappaport, Abolat,  
No. 62 Süd Delaware Str.

C. B. Feibelman,  
Deutscher Friedensrichter  
(Justice of the Peace.)

No. 94 Ost Court Straße.

Wohnung, 127 Nord Noble Str.

A. Seinecke, jr.

— Europäisches —

Insassio-Geschäft!

Cincinnati.

Böllmachten

nach Deutschland, Österreich und der Schweiz  
geleitet.

Consularische

Beglaubigungen beförgt.

Erbshäfen

u. i. w. promptly und sicher einzufüllen.

Bechel und Postauszahlungen

Man wende sich in Indianapolis an:

Philip Rappaport, Abolat,

No. 62 Süd Delaware Straße.

A. Seinecke, jr.

— Europäisches —

Insassio-Geschäft!

Cincinnati.

Böllmachten

nach Deutschland, Österreich und der Schweiz  
geleitet.

Consularische

Beglaubigungen beförgt.

Erbshäfen

u. i. w. promptly und sicher einzufüllen.

Bechel und Postauszahlungen

Man wende sich in Indianapolis an:

Philip Rappaport, Abolat,

No. 62 Süd Delaware Straße.

A. Seinecke, jr.

— Europäisches —

Insassio-Geschäft!

Cincinnati.

Böllmachten

nach Deutschland, Österreich und der Schweiz  
geleitet.

Consularische

Beglaubigungen beförgt.

Erbshäfen

u. i. w. promptly und sicher einzufüllen.

Bechel und Postauszahlungen

Man wende sich in Indianapolis an:

Philip Rappaport, Abolat,

No. 62 Süd Delaware Straße.

A. Seinecke, jr.

— Europäisches —

Insassio-Geschäft!

Cincinnati.

Böllmachten

nach Deutschland, Österreich und der Schweiz  
geleitet.

Consularische

Beglaubigungen beförgt.

Erbshäfen

u. i. w. promptly und sicher einzufüllen.

Bechel und Postauszahlungen

Man wende sich in Indianapolis an:

Philip Rappaport, Abolat,

No. 62 Süd Delaware Straße.

A. Seinecke, jr.

— Europäisches —

Insassio-Geschäft!

Cincinnati.

Böllmachten

nach Deutschland, Österreich und der Schweiz  
geleitet.

Consularische